

Hintergrundinformationen zu Josua 2,1-24

Das rote Seil am Fenster

Personen

- Josua (Erklärung siehe Hintergrundinformation Josua 1,1-18)
- 2 Kundschafter vom Volk Israel
- königliche Beamten und der König von Jericho
- Rahab: Eine ehebrecherische Frau (wenn das Wort "ehebrecherisch" nicht dastände, könnte man meinen, dass es sich bei dem Haus um eine Herberge handle, deren Gastwirtin Rahab ist).
Obwohl Hurerei in der Bibel klar verurteilt wird, werden Dirnen erwähnt (Tamar Am 2,7; Jefthas Mutter Ri 11,1).
Im NT (Hebr 11,31) wird Rahab wegen ihres Glauben dann gelobt. Nach Mt 1,15 ist sie die Mutter Boas und somit Ahnfrau Davids und Jesu.
So ist Rahab ein leuchtendes Beispiel der Gnade Gottes, die sich des Sünders erbarmt.

Orte

- Schittim (Erklärung siehe Hintergrundinformation Josua 1,1-18)
- Jericho
Auch Palmenstadt genannt, liegt 9,5 km nördlich des Toten Meeres, 8 km westlich des Jordans, 259 m unter dem Meer und ist damit die tiefstgelegene Stadt der Welt. Seine Besiedlung ist möglich durch eine Quelle, die eine Oase entstehen lässt.
- Haus von Rahab war an die Stadtmauer angebaut. Der Hinweis auf die Doppeltür (V19) zeigt, dass Rahab aus einem wohlhabenden Haus stammt.
- Gebirge
Im Gebirge Juda gab es Höhlen, um sich zu verstecken. Hier hielten sich die Kundschafter während 3 Tagen verborgen.
Zur Zeit Jesu versteckten die Bewohner von Qumran ihre Bibliothek dort.

Zeit

Etwa im 13. Jh. v. Christus

Ereignis

Nachdem das Volk Israel wegen des Unglaubens der Kundschafter (4Mo 13) vierzig Jahre nicht in das verheissene Land durfte, sendet Josua nun nochmals Kundschafter aus, damit sie sich das Land und die Stadt Jericho ansehen.

Sie kunden Jericho aus und werden dort durch Rahab vor der Verhaftung gerettet, können zurückkehren und so Josua einen Bericht erstatten.

Es überrascht, dass Josua die zwei Kundschafter losschickte. Ist eine Erkundung nicht überflüssig?

Den genauen Grund wissen wir nicht, aber Gott in seiner Grösse brauchte die beiden Kundschafter, um seinen Plan mit Rahab auszuführen (Schutz der Kundschafter und Rettung von Rahab).

Kern

Warum lügt Rahab?

Die Dirne kannte weder das 7. noch das 9. Gebot.

An der Sprache und an den Kleidern der Kundschafter wusste sie, dass diese Männer von einem fremden Volk kommen. In der Bibel wird uns öfters von Lügen berichtet (Hebammen in Ägypten; die Frau von Bahurim, die Davids Kundschafter vor Sauls Knechten verleugnet; Abrahams ausweichende Antwort auf Isaaks Opferfrage,...). Gottes Wort beschönigt die Schuld der Menschen nicht. Es bietet keine Heiligenlegenden.

Aber Gott benützt souverän auch die Schuld der Menschen, um zu seinem Ziel zu kommen.

Was weiss Rahab über Gott?

Rahabs Glaubensbekenntnis umfasst:

1. die Offenbarung Gottes, die ihr geschenkt ist (ich weiss).
2. die Erkenntnis der Heilsgeschichte (das Land gehört Israel), Gottes Herrschaft über Land und Leute.
3. den Schrecken Gottes, darum bat sie um Gnade (Jos 2,12), wurde durch den Glauben gerettet (Hebr 11,31) und durch ihr Handeln gerechtfertigt (Jak 2,25).

Begriffserklärungen

V1 Kundschafter = Aufklärer, Spion, Ausforscher, Erkunder

V7 Furt = durchschreitbare Stelle in einem Fluss

V21 Karmesin (oder Scharlach) ist ein leuchtend roter Farbstoff, der von der Kemesschildlaus gewonnen wurde.

Die Bezeichnung der Farbe wurde auf den damit gefärbten Stoff übertragen. Ein Vergleich von Matthäus 27,28 (scharlachroter Mantel) mit Psalm 22,7 („Wurm“ ist im Urtext der Bibel dasselbe Wort wie „Karmesin“), zeigt, dass Karmesin ein Symbol der Leiden und des Todes des Herrn Jesus ist.

Das rote Seil am Fenster Josua 2,1-24

Leitgedanke	Gott ist immer bei seinen Kindern.
Merkvers	Du Herr bist mein Fels, meine Burg und mein Retter. Zu dir kann ich laufen, du beschützt mich und du hilfst mir. 2. Samuel 22,2
Einstieg	mit dem Anspiel Kundschafter 1: "Psst, nicht so laut, es könnte uns jemand hören - Achtung! Duck dich! Da vorne bewegt sich etwas." Kundschafter 2 "Wo? Ich sehe nichts." K1 "Psst! Zwischen den Palmen. Versteck dich!" K2 "Hoffentlich sieht uns niemand. Ich habe Angst." K1 "Das habe ich auch. Aber hast du vergessen, dass wir gar nicht alleine sind? Gott ist doch bei uns, er beschützt uns!"

Frage:

Warum wissen die beiden, dass Gott mit ihnen ist?
Sie gehören zu Gottes Volk!

Wann weißt du, ob Gott mit dir oder bei dir ist?
Kann man da sicher sein? (Ja, wenn man Gottes Kind ist).

Aus der Bibel wissen wir, wie Gott ist und was er tut.

Gott wird in unserem Vers mit einem Fels und einer Burg verglichen.

Ich habe hier nur einen kleinen Stein (Felsmocken).
Doch da kann ich drücken, darauf trampeln, etc. der Fels verändert sich nicht. Er ist fest.

Auf einem Felsen steht man sicher.

Wenn du nun weiter liest, kannst du mir sicher einen anderen Vergleich liefern.
(z.B. kleines Kind, das zur Mutter rennt, weil es da „beschützt“ wird.....)

Bibelvers mit Rhythmischem Sprechen

Zweites Buch Samuel	zwei Finger (Zeig und Mittelfinger) der linken Hand hochheben, rechte Hand ist auf dem Rücken.
Zweiundzwanzig	zwei Finger (Zeig und Mittelfinger) der rechten Hand hochheben
Zwei (dies wird zwei Mal gesagt)	nur noch die zwei Finger der rechten Hand zeigen, linke Hand ist auf dem Rücken.
Du Herr	rechte Hand zeigt auf Gott
bist mein Fels	rechte Hand saust als Faust runter auf linke Hand
meine Burg	linke Hand wird über den eigenen Kopf gelegt
und meine Rettung (dies wird auch zwei Mal gesagt)	rechte Hand kommt über die linke
zu dir kann ich laufen	Laufbewegung am Platz machen
du beschützt mich	rechte Hand auf Herz
und du hilfst mir. (dies auch zwei Mal sagen)	linke Hand über die rechte

Das ganze kann als dreier „Kanon“ gesagt werden.

Übergang zur Lektion Ich bin gespannt, was denn die Kundschafter erleben, wenn Gott immer bei ihnen ist und sie beschützt – doch eine Frage sollt ihr mir am Schluss beantworten:
Warum sollen die beiden Jericho ausspionieren?

1.) Josua sendet Kundschafter aus (Josua 2,1)

Bild JA 2.2

- Unsere beiden Kundschafter (Spione) werden von Josua losgeschickt, um sowohl die Gegend als auch Jericho auszukundschaften.
- Vielleicht haben sie schon etwas Angst, denn der Auftrag ist schwer!
- Aber Josua erinnert sie: "Ihr zwei gehört zu Gottes auserwähltem Volk und darum seid ihr nicht alleine."

Ja, Gott der Herr begleitet die beiden und behütet sie.

Bild JA 2.3

Auf ihrem Kundschafterweg erleben sie einige Momente, wo es ihnen Angst und Bange ist.

Was denkst Du?

---> Wenn uns die anderen entdecken, bedeutet dies Tod oder Gefängnis....

- Solche Möglichkeiten der Angst gibt es für dich nicht. Aber hattest du schon Angst (z.B. Angst im Dunkeln, Ängste der Bedrohung)?
- Jesus sagt, dass es normal ist, Angst zu haben: "In der Welt, da habt ihr Angst, aber seid getrost, ICH habe die Welt besiegt." (Joh 16,33)

Anders ausgedrückt: Nichts ist stärker als Jesus!

Vieles will uns Angst machen, uns einschüchtern. Aber Jesus ist stärker.

Jesus kennt deine Angst, er hat versprochen: Er ist bei denen, die ihm gehören.

Wenn du wieder Angst hast, denke daran: Weil Gott bei (oder in) dir ist, brauchst du keine Angst zu haben.

- Merkwürdiger mit den Kindern wiederholen.
- Mit solchen Worten ermuntern sich auch die beiden Kundschafter:
Wir sind nicht allein, Gott ist doch mit uns. Mit neuem Mut kommen sie in die Stadt Jericho hinein.

2.) Die beiden Kundschafter in Rahabs Haus (Josua 2,2-7)

- Unauffällig betreten sie das Haus von Rahab und bekommen dort auch die Möglichkeit zu übernachten.
Das fällt am wenigsten auf, denn im Haus von Rahab gehen viele Männer ein und aus!

Bild JA 2.4

- Obwohl sich die zwei so Mühe geben, nicht aufzufallen, wird es doch bekannt und dem König gemeldet. Sofort sendet der König seine Beamten los!
- Es klopft an der Tür von Rahab: "Sofort aufmachen, wir sind königliche Beamten."
- Was geschieht mit den beiden Kundschaftern, denn es ist allen klar, dass es um sie geht?
- Ihre Herzen klopfen, ihre Angst ist wieder da, dabei wissen sie im Kopf, dass Gott mit ihnen ist.
- Obwohl ich weiss, ich gehöre Gott, ist die Angst immer noch da.
Aber Gott hat gesagt:
Merkwürdiger Josua 1,9 oder 2Sam 22,2 wiederholen.
- Darum, wenn die Angst noch da ist, dann bete:
„Herr, ich habe immer noch Angst. Und jetzt mach du mich ruhig.“

Bild JA 2.5

- Rahab versteckt die beiden schnell auf dem Flachdach oben unter Flachsstängel. Ihre Herzen klopfen so laut....
- Währenddessen geht es unten an der Tür laut zu und her, und die beiden Kundschafter hören alles mit:

Bild JA 2.6

"Bring sofort die beiden Männer her, die wollen nämlich unser Land auskundschaften. Wir wissen, dass sie bei dir sind."

Aber Rahab entgegnet:

"Gewiss, die Männer waren bei mir, gerade bevor die Tore der Stadt geschlossen wurden, sind sie gegangen. Ich weiss nicht wohin, aber ihr könnt sie sicher noch finden."

- Was hat Rahab hier gemacht?
Rahab weiss ja nicht, dass Gott sagt: Du sollst nicht lügen.

- Rahab log wegen den beiden Kundschaftern, aber Gott hätte die Lüge von Rahab nicht gebraucht.
- Er kann seine Leute beschützen, selbst wenn die königlichen Beamten das ganze Haus durchsucht hätten!
- Die Soldaten stürmen davon, um die Kundschafter zu fangen.

3.) Die Kundschafter geben Rahab ein Versprechen (Josua 28-14)

- Nachdem die königlichen Boten weit genug weg waren, geht Rahab aufs Flachdach hinauf, um mit den beiden zu reden:

Bild JA 2.5

- Jos 2,8-11 (Bibel benutzen):
"Ich weiss, dass euch der Herr das Land gegeben hat,...."
- Grosses Blatt oder Whiteboard nehmen und Kinder fragen:
„Was weiss Rahab?“
Zusammentragen... und dann weiterlesen, sodass die Kinder staunen, welchen Glauben Rahab hat (Vers 11)
- „Wir alle haben Angst vor euch und eurem Volk,... Euer Gott ist der Herr über Himmel und Erde.“
- Nun hat Rahab eine grosse Bitte: "Ich habe euch freundlich aufgenommen. Bitte, seid auch freundlich zu mir und meiner Familie, wenn ihr diese Stadt einnehmt."
- Ja, für Rahab ist es total klar, dass Gottes Volk diese Stadt einnehmen wird!
- Die Kundschafter versprechen: "Wir werden deinen Wunsch erfüllen und dich gerecht und freundlich behandeln, wenn uns Gott diese Stadt gibt - nur, du musst es uns auch versprechen, dass du niemandem etwas davon sagst."

4.) Die Kundschafter entkommen (Josua 2,15-24)

- Aber wie sollen die Kundschafter wieder aus der Stadt rauskommen?
Die Tore sind ja zu und es ist sowieso zu gefährlich, sich nochmals auf der Strasse blicken zu lassen.....
- Da bringt Rahab ein Seil, knotet es irgendwo am Fensterbalken fest und fordert die beiden auf, sich da abzuseilen!

Bild JA 2.7

- "Lasst euch am Seil hinunter und dann versteckt euch schnellstens in den Bergen und das für drei Tage, damit euch die Boten des Königs nicht finden!"
- "Hänge das rote Seil raus, wenn wir kommen, um die Stadt zu erobern. Dann werden wir dein Haus erkennen und dafür sorgen, dass alle, die sich darin aufhalten, gerettet werden."
- Schnell seilen sich die beiden ab. Welch wunderbare Rettung.
Gott hat sie die ganze Zeit über bewahrt. Dann verschwinden die beiden in der Dunkelheit.
- Nach drei Tagen erst wagen sie sich zurück zu Josua und berichten von ihren aufregenden Erlebnissen.
"Auf alle Fälle bekommen wir das Land, denn die Bewohner haben solche Angst vor uns!"
- Frage von vorher:
Warum sollen die beiden Jericho ausspionieren? Was antwortest du?
(Rettung von Rahab / beide Männer lernten Gott zu vertrauen und konnten ihren Glauben vertiefen.)

- Die Kundschafter erlebten, dass Gott immer bei ihnen war.
- Hatte er sie nicht auf der ganzen Reise bewahrt?
- Warst du auch schon in Gefahr?
Wie erlebtest du, dass Gott bei dir war?

(Austausch mit den Kindern, dankt anschliessend Gott für sein Bewahren.)

Spiel – Vertiefung

Spione suchen

Alle Kinder gehen im Raum umher.

Bei zwei Kindern (die werden vor der Stunde „markiert“) befindet sich etwas verdeckt ein roter Faden (am Handgelenk, als Schuhriemen, am Pulli, usw.).

Es wird gesagt, dass sich zwei Spione im Raum befinden.

Sie tragen gleiche Kennzeichen. Wer sie entdeckt hat, setzt sich hin.

Wer entdeckt sie zuletzt?

Tolle Möglichkeit für draussen:

Richtiges Seilziehen!

Du Herr

bist mein

Fels,

meine

Burg

und

mein

Retter.



Zu dir

kann ich laufen,

du beschützt

mich und du

hilfst mir.

2. Samuel 22,2

*Gott ist
immer
bei seinen
Kindern.*

